

Heinrich Heine

Stammdaten:

- Geboren: 13.12.1797 Düsseldorf
- Gestorben: 17.02.1856 Paris
- Berufung: Schriftsteller, Dichter, Journalist
- 3 Geschwister
- Jüdisch geboren
 - Lebenslange Probleme mit Antisemitismus
 - konvertiert zu Christentum

Leben:

- 1803 Privatschule
- 1811 Einzug Napoleons
- 1819 Studium Rechts- und Kameralwissenschaft
- 1820 Georg-August Universität Göttingen
 - verwiesen für Duellforderung
- 1821 Berliner Universität – Hegel
- 1822 Debüt als Autor
- 1830 Beginn Julirevolution
- 1831 Übersiedelung nach Paris
- 1832 Pariser Korrespondent der Allgemeinen Zeitung
- 1833/1835 Publikationsverbot
- 1834 Beziehung mit Augustine Mirat
 - 1841 Ehe
 - Verschweigung jüdischer Herkunft
- 1840 Streit mit Börne
- 1848 Februarrevolution
- 1848 Matratzengruft
 - diktiert seinem Sekretär Werke
 - Liebknecht als Lektor



Heinrich Heine (Gemälde von Moritz Daniel Oppenheim, 1831)

A handwritten signature in cursive script, reading "Heinrich Heine".

Werk und Ausrichtung

- Romantiker
- Vertreter Vormärz
 - junges Deutschland
- lyrische Alltagssprache
- witzreich und satirisch
- Kritik an deutschem Bund
- Liebe des Vaterlandes
 - im Kampf mit Nationalisten
- vertritt marxistisches Gedankengut
- Korrespondenz mit Engels

Gott versah uns mit zwei Händen,
dass wir doppelt Gutes spenden;
nicht um doppelt zuzugreifen
und die Beute aufzuhäufen
in den großen Eisentrühn,
wie gewisse Leute tun –
(ihren Namen auszusprechen
dürfen wir uns nicht erfreuen –
hängen würden wir sie gern,
doch sie sind so große Herrn,
Philanthropen, Ehrenmänner,
manche sind auch unsre Gönner,
und man macht aus deutschen Eichen
keine Galgen für die Reichen.)

Auszug aus „Beine hat uns zwei gegeben“ (1851)

Bekannte Werke:

- Reisebilder (1826/27 - 1830/31)
- Buch der Lieder (1827)
- Der Salon (1834 - 1849)
- Zur Geschichte der Religion und Philosophie in Deutschland (1833/34)
- Die romantische Schule (1836)
- Ludwig Börne. Eine Denkschrift (1840)
- Deutschland. Ein Wintermärchen (1844)
- Die schlesischen Weiber (1844)
- Atta Troll. Ein Sommernachtstraum (1847)
- Romanzero (1851)

Quellen:

1. WIKIMEDIA FOUNDATION INC., 2023. Heinrich Heine [online]. San Francisco: Wikimedia Foundation Inc., 30.09.2023 [Zugriff am: 08.10.2023]. Verfügbar unter: https://de.wikipedia.org/wiki/Heinrich_Heine
2. HENRICUS, 2023. Heinrich Heine [online]. Berlin: Henricus, 03.04.2023 [Zugriff am: 08.10.2023]. Verfügbar unter: <http://www.zeno.org/Literatur/M/Heine,+Heinrich>
3. STIFTUNG PREUßISCHER KULTURBESITZ, 2023. Heinrich Heine [online]. Schriftsteller, Lyriker, Dramatiker, Journalist, Kaufmann, Jurist, Komponist, Librettist. Berlin: Stiftung Preußischer Kulturbesitz, 14.06.2023 [Zugriff am: 08.10.2023] Verfügbar unter: <https://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/person/gnd/118548018>